

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 60 (1955-1956)
Heft: 23

Rubrik: Kurse und Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KURSE UND VERANSTALTUNGEN

Wir gestatten uns, nochmals auf den vom 7. bis 10. Oktober in Luzern stattfindenden **Jugendbuchkurs** hinzuweisen. (Siehe «Lehrerinnen-Zeitung» Nr. 20/21.)

Anmeldungen an: Herrn Friedrich Wyß, Friedbergstraße 46, Luzern.

Zum Gedächtnis des 50jährigen Todestages von *Paul Cézanne* (22. Oktober) ist im *Zürcher Kunsthaus* vom 23. August bis 7. Oktober 1956 eine Ausstellung zu sehen. Rund hundertvierzig Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen aus europäischen ebenso wie aus amerikanischen Museen und Privatsammlungen vermitteln dem Betrachter ein umfassendes Bild von der Kunst des Malers Cézanne, der am Beginn einer von Grund auf neuen allem Bisherigen gegenüber revolutionären Epoche: der modernen Malerei, steht.

Der **Pro-Juventute-Freizeitdienst**, Postfach, Zürich 22, führt im Herbst 1956 folgende Kurse und Veranstaltungen durch:
29. Sept. bis 1. Okt.: *Arbeitstagung für Freizeit-*

werkstattleiter. Ort: Jugendhaus Bern. Tagungsthema: «Drätti, Müetti u dr Chlyn» (Aufgaben der Freizeitwerkstatt gegenüber der Familie). Kosten: Ganze Tagung 30 Fr., nur Wochenende 15 Fr. plus allfällige Materialkosten. Anmeldungen bis 20. September.

7. bis 13. Oktober: 5. *Sing-, Musizier- und Tanzwoche* in Rotschuo. Dieses Jahr wird neben Karl und Thilde Lorenz auch Dr. H. M. Sambeth in der Leiterequipe mitwirken. Kosten 75 Fr. Anmeldungen bis 25. September.

8. bis 17. Oktober: *Fidelbalkkurs* in Zürich im Rahmen der Schweiz. Arbeitstagung für Jugendmusik. Kosten: Ohne Unterkunft und Verpflegung, jedoch inkl. Material für eine Fidel 70 Fr. Anmeldungen bis 15. September.

14. bis 20. Oktober: 4. *Spielwoche auf dem Herzberg*. In dieser Herbst-Spielwoche sind vor allem Spiele im Freien, Tummel- und Geländespiele vorgesehen, daneben werden die Teilnehmer wiederum eine große Zahl von Heim- und Gesellschaftsspielen kennenlernen. Kosten: 75 Fr. Anmeldungen bis 1. Okt.

MITTEILUNGEN

Leider war es nicht möglich, den interessanten und ansprechenden Bericht über die **Internationale Lehrertagung** in Trogen in dieser Nummer zu bringen. Derselbe wird nun in Nummer 24 der «Lehrerinnen-Zeitung» erscheinen.

Wir möchten an dieser Stelle nochmals auf das neue Arbeitsblatt **Geißhirt**, herausgegeben von der Elementarlehrerkonferenz des Kantons Zürich, hinweisen. Das Blatt kostet 8 Rp. Format A 5. Der reichhaltige Kommentar ist zum Preise von 1 Fr. erhältlich. Bestellungen sind an Herrn W. Zürcher, Lehrer, Rüschlikon (ZH), zu richten.

Die Juli/Augustnummer der Schweizerischen Monatsschrift **Pro Juventute** ist dem **Heim- und Pflegekind** gewidmet. Namhafte Persönlichkeiten aus Fürsorge-, Arzt- und Erzieherkreisen, aber auch Pflegeeltern äußern sich zu den oft schwierigen Problemen. Die verschiedenen Beiträge in deutscher, französischer und italienischer Sprache dürften auch die Leserinnen der «Lehrerinnen-Zeitung» interessieren.

Die Eltern behinderter Kinder haben eine große Aufgabe zu lösen. Wie leicht lehnen sie aus lauter Mitleid mit sich selbst unbewußt ihr andersartiges Kind ab. Und wie häufig werden gebrechliche Kinder allzustark bemuttert und zu lange in Unselbständigkeit und Abhängigkeit behalten. — In solchen äußern und innern Schwierigkeiten können andere Eltern, die schon einen Schritt weiter sind und die gleiche Auf-

gabe bewußt zu lösen versuchten, eine wichtige Hilfe sein. Aus diesem Grunde hat *Pro Infirmis* eine gut zusammengestellte *Eltern-Sondernummer* herausgegeben. Die Augustnummer der Zeitschrift *Pro Infirmis* ist beim Zentralsekretariat Pro Infirmis, Hohenbühlstr. 15, Zürich, zum Preise von 80 Rp. plus Porto erhältlich.

Heft 4 der **Heilpädagogischen Werkblätter** (Juli/August) enthält eine Reihe *erziehungspraktischer Artikel*. «Mein und Dein im Laufe der kindlichen Entwicklung» wird von der erfahrenen Erziehungsberaterin Dr. Brauchlin behandelt. H. Zulliger ist durch einen Beitrag «*Jugendliche Diebe*» vertreten und von E. Widmer stammt der Artikel «*Erziehung zur Ehrlichkeit*». — Interessieren dürfte auch die Arbeit von J. Kramer «*Unaufmerksamkeit und Konzentrationsschwäche*». Das Heft kann beim Institut für Heilpädagogik, Luzern, Löwenstraße 3, bezogen werden (Preis Fr. 1.20).

Auch die neueste Nummer der Zeitschrift «**Der Psychologe**», GBS-Verlag, Schwarzenburg, enthält zahlreiche wertvolle Beiträge. N. Wolffheim zeigt die Feinheiten und Unterschiede von *Gutschein* und *Gutseinwollen*. Von G. Leutz finden wir eine ausführliche Arbeit über «*Gesetz und Spiel im Bereiche des Sozialen*». Weitere Beiträge: «*Musik und Bewegung*» von H. Cornioley, «*Experimentelle Malerei*» von Dr. H. Reich.

Die 4. Europäische Lehrmittelmesse

findet vom 8. bis 13. September 1956 in **Bremen** statt